

Gemeinde Moorrege

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0766/2016/MO/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 11.05.2016
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Sozialausschuss der Gemeinde Moorrege	23.05.2016	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	07.06.2016	öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	21.06.2016	öffentlich

Jahresrechnung 2015 DRK-Kinderhaus Moorrege

Sachverhalt:

Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat die Jahresrechnung 2015 für das DRK-Kinderhaus Moorrege (Anlage 1) vorgelegt. Gesamteinnahmen in Höhe von 550.969,58 Euro stehen Gesamtausgaben in Höhe von 593.179,50 Euro gegenüber, so dass sich ein Defizit in Höhe von 42.209,92 Euro ergibt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Das Defizit ergibt sich aus den nicht geflossenen Mitteln der Kreises Pinneberg sowie einer Nachzahlung an den Kreis Pinneberg. Bei dem Betriebskostenzuschuss fehlen rund 250,00 Euro. Für die Landesmittel 2015 wurden lediglich Abschläge gezahlt. Die Einnahmen bei dem Kostenausgleich sind niedriger, da bis zum 31.07.2015 ein auswärtiges Kind die Einrichtung besucht hat. Seit dem 01.08.2015 besuchen nur noch Moorreger Kinder die Einrichtung, so dass in Zukunft nicht mehr mit Einnahmen aus dem Kostenausgleich gerechnet werden kann.

Über den Haushalt der Gemeinde wurden anteilige Betriebskosten für Abwasser, Wasser, Gebäudeversicherung, Heizung, Müll- und Kehrgebühren in Höhe von 8.219,44 Euro, sowie 3.532,36 Euro für die Gebäudeunterhaltung gezahlt.

Der zu buchende Mietwert betrug 55.665,80 Euro. Diese vorgenannten Beträge sind in der Jahresrechnung unter Mieten/Kapitaldienst mit 67.417,60 Euro dargestellt.

Der Kreis Pinneberg hat die Abrechnung der Landesmittel 2012 und 2013 im Jahr 2015 erstellt. Für das DRK- Kinderhaus ergibt sich hieraus eine Nachzahlung von 16.866,84 Euro. Diese Nachzahlung ist im Defizit für das 2015 enthalten.

Die Prüfung der Jahresrechnung durch die Prüfer der Gemeinde Moorrege erfolgt in der 21. Kalenderwoche.

Finanzierung:

Das Defizit in Höhe von 42.209,92 Euro wird mit der 2. Rate für das Jahr 2016 an den DRK-Kreisverband überwiesen. Die Finanzierung erfolgt durch eine Entnahme aus der Rücklage.

Fördermittel durch Dritte:

Personalkostenzuschuss des Landes U 3: 11.282,23 Euro, Ü3: 43.850,94 Euro, Betriebskostenzuschuss des Kreises: 2.558,00 Euro, Sozialstaffelausgleich des Kreises: 32.152,00 Euro.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss empfiehlt/der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt die Jahresrechnung 2015, die mit einem Defizit in Höhe von 42.209,92 Euro abschließt, anzuerkennen.

(Weinberg)

Anlagen:

Jahresrechnung 2015